

Demonstration für angemessene Besoldung am Mittwoch 04.02.2009

Wir rufen die Richter und Staatsanwälte Nordrhein - Westfalens zur Teilnahme an einer Demonstration für den 04.02.2009 ab 12:00 Uhr in Düsseldorf auf!

Der Bund der Richter und Staatsanwälte in Nordrhein-Westfalen hat wegen der schon längst nicht mehr amtsangemessenen Besoldung der Richter und Staatsanwälte des Landes eine Besoldungserhöhung von 8% gefordert.

Die Tarifverhandlungen für die im öffentlichen Dienst Beschäftigten haben begonnen. Das Ergebnis soll nach den Versprechungen der Regierung Rüttgers auch für uns zeitgleich und ergebnisgleich umgesetzt werden sollen. Dort wird also auch über unsere Besoldung entschieden.

Nun sind die Verhandlungen ergebnislos vertagt worden. Die Arbeitgeber haben kein Angebot vorgelegt und die Forderung nach 8% mehr Lohn und Gehalt als „abwegig“ bezeichnet.

Deshalb muss jetzt unbedingt kurzfristig, vor der nächsten Verhandlungsrunde am 14.02.2009, gehandelt werden!

Der dbb nrw hat daher eine **Demonstration** und eine **Kundgebung** für den **04.02.2009 ab 12:00 Uhr** angemeldet: ein Demonstrationzug mit Aufstellung und Startpunkt am Zollhafen geht über den Apolloplatz (Rheinkniebrücke), Haroldstraße (Innenministerium), die Graf-Adolf Straße und die Berliner Allee zum Hofgarten. Vor den Türen des Finanzministers findet die Kundgebung (ca. 14:00 Uhr) statt. Das Ende ist insgesamt für 16:00 Uhr vorgesehen.

Der Geschäftsführende Vorstand des Bundes der Richter und Staatsanwälte in Nordrhein-Westfalen hat auf seiner gestrigen Sitzung beschlossen, den dbb und damit die Tarifpartner auch bei der Aktion am 04.02.2009 zu unterstützen.

Wir rufen daher auf, an der Demonstration und an der Kundgebung teilzunehmen, um den Forderungen nach angemessener Gehaltserhöhung Nachdruck zu verleihen.

Mitglieder des Geschäftsführenden Vorstands werden auf jeden Fall im Hofgarten sein. Dort sollten sich die teilnehmenden Richter und Staatsanwälte unter dem Logo des Landesverbands sammeln.

Vorsorglich weise ich darauf hin, dass die Teilnahme, insbesondere für beamtete Teilnehmer in deren Freizeit stattfinden muss, also kurzfristig Urlaub beantragt werden muss.

Anreise:

Der dbb organisiert die Anreise aus den verschiedenen Landesteilen in NRW mit Bussen. Wir haben mit der Führung des dbb abgesprochen, dass wir nach Absprache vor Ort zusteigen können. Die anteiligen Kosten hierfür trägt der Landesverband. Nähere Informationen hierzu erfolgen in Kürze.

Bitte teilen Sie möglichst bis Ende der Woche der Geschäftsstelle mit, mit wie vielen Teilnehmern Sie rechnen.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Reiner Lindemann